



Lesedauer: 4 Minuten

17. April 2024 | Sonstiges

ERFOLGREICHE VORVERMARKTUNG: LEONET BAUT GLASFASERNETZ IN BERCHING

Deggendorf/Berching, 17. April 2024 – Das bayerische Telekommunikationsunternehmen LEONET wird die Stadt Berching im Landkreis Neumarkt i.d.OPf. eigenwirtschaftlich mit gigabitfähiger Glasfaser ausbauen. Nach erfolgreicher Informations- und Vorvermarktungsphase laufen derzeit bei LEONET die Detailplanungen des Netzausbaus. Die Bauzeit für das Glasfasernetz mit 26 Kilometer langer Trasse ist auf knapp zwei Jahre angesetzt.

Der Ausbaustart ist für 2025 geplant, ein Unternehmen aus der Region wird die Tiefbauarbeiten übernehmen. Erster Bürgermeister Ludwig Eisenreich sagt: „Ein eigenwirtschaftlicher Breitbandausbau ist eine Gemeinschaftsleistung und ich bin sehr stolz auf unsere Bürgerinnen und Bürger und Gewerbetreibende. Sie haben das Angebot der LEONET als Chance für unsere Stadt verstanden und ihren Beitrag geleistet, damit wird die erforderliche Quote für das Projekt erfüllen konnten.“ Mit dem Ausbau ist die Stadt nahezu flächendeckend mit Glasfaser versorgt, konkret profitieren über 1.500 Haushalte und Gewerbe künftig von schnellen und stabilen Internetverbindungen, die im Download 1.000 Mbit/s leisten können – bei Bedarf auch mehr.

LEONET blickt auch dank der Unterstützung durch die Stadt auf eine positive Vorvermarktungsphase zurück. Diese hatte sich im Rahmen des Markterkundungsverfahrens der Gigabit-Richtlinie des Bundes mit LEONET für einen regionalen Telekommunikationsanbieter entschieden. „Wir freuen uns, dass wir in Berching die Qualität des Internets auf ein neues Level bringen können. Glasfaser ist die einzige Technologie, das über die nächsten Generationen Bestand haben wird“, erklärt Kay Roehle, Projektleiter Vertrieb bei LEONET.

Im Unterschied zum geförderten Ausbau stemmt LEONET beim eigenwirtschaftlichen Weg die Kosten allein, weshalb sich im Vorfeld mindestens jeder vierte Haushalt für einen Telefonie-/Internet-/IPTV-Vertrag mit der LEONET entscheiden musste. Bürgermeister Eisenreich weiß: „Die erfolgreiche

Vorvermarktung ist ein Segen für uns. Wir haben uns aufwändige Genehmigungsprozesse erspart und werden ohne Steuergelder zeitnah, kostengünstig und flächendeckend gigabitfähiges Internet erhalten.“

Wer bislang noch zögert, kann auch während der Planungs- und Bauphase zu Sonderkonditionen nachziehen – eine nachträgliche Buchung ist jederzeit online auf der **Webseite von LEONET** möglich. Der Hausanschluss ist für Eigentümerinnen und Eigentümer gratis, die mit LEONET einen Telefonie- / Internet- / IPTV-Vertrag unterzeichnen. Die ausschließliche Ausstattung der Immobilie mit einem zukunftsfähigen Glasfaser-Anschluss kostet 499 Euro; später fällt der Standardpreis von 1.499 Euro an. Inhouse-Verkabelung bietet LEONET ab drei Wohneinheiten an. Im Sinne des Open-Access steht das Netz der LEONET auch allen anderen Anbietern für ihre digitalen Angebote offen.

weitere Informationen: [leonet.de/berching](https://www.leonet.de/berching)

weitere Beratung: service@leonet.de oder: 0800 8045 845

Über LEONET

Das Telekommunikationsunternehmen ist seit 14 Jahren auf dem bayerischen Breitbandmarkt aktiv – seit Sommer 2021 unter dem Namen LEONET. Aus einem inhabergeführten Pionierbetrieb hat sich ein mittelständisches und finanzkräftiges Unternehmen mit rund 150 Mitarbeiter:innen entwickelt. LEONET investiert in den Ausbau von hochmodernen Glasfasernetzen und der Bereitstellung von Glasfaser-Internetanschlüssen für Privat- und Geschäftskund:innen. Die Ausbauaktivitäten konzentrieren sich auf ländlich geprägte Gebiete in Bayern. Aktuell verlaufen die von LEONET gebauten und betriebenen Glasfasernetze in Bayern über 3.500 Kilometer Länge durch über 200 Kommunen in über 20 Landkreisen. Die Netze könnten mehr als 80.000 Haushalte und Gewerbe versorgen.

Ihre Ansprechpartner für PR-Anfragen

Wolfgang Wölfle
Leitung PR
E-Mail: wolfgang.woelfle@leonet.de
Mobil: 0151-1881 9222

Elisabeth Gries
Referentin Unternehmenskommunikation
E-Mail: elisabeth.gries@leonet.de
Mobil: 0151-7223 3910
